

SINSathlon 30. August 2011

Sporttag der Primarschule Sins

chb- Die Kinder und Lehrpersonen der 3.-5. Klassen der Schule Sins und ihren Aussenschulen trafen sich um 8.30 Uhr bei der Reussbrücke, Seite Zollhaus, um den «SINSathlon» durchzuführen – während des diesjährigen

Sporttags wurde also gejoggt, geschwommen und Velo gefahren. Bevor es losgehen konnte, fuhren alle gemeinsam zum Startplatz nach Mühlau. Nach einigen Instruktionen starteten die Kinder in Dreiergruppen in einem

Intervall von je dreissig Sekunden. Die Rundstrecke wurde joggend bzw. mit dem Velo absolviert. Je zwei Kinder sprangen, während das dritte Teammitglied mit dem Velo fuhr. Nach dem Absolvieren dieses ersten Teils, fuhren



Sieger 3. Klasse: Ajla, Silvan und Janic (Klasse 3a).



Sieger 4. Klasse: Daniel, Luca und Yanick (Klasse 4a).



Sieger 5. Klasse: Noel, Aaron und Noah (Klasse 5b).

die Teams nach Maschwanden, wo es in der Badi die Strecke von 300 m zu schwimmen galt. Nach der Mittagspause konnte die Zeit in der Badi mit Spielen oder Baden verbracht werden, bevor es langsam daran ging, sich wieder auf den Rückweg zu machen. Nach einem erlebnisreichen und sportlichen Tag fuhren die Kinder in Begleitung ihrer Lehrpersonen der Reuss entlang zurück nach Sins. Abschliessend zu sagen gilt, dass alle teilnehmenden Kinder während des «SINSathlon» ihr Bestes gegeben haben... Kompliment!



Sporttag Schule Sins Kindergarten und Unterstufe

ae- Ein wunderbarer Morgen hat uns geweckt und so kamen alle Kinder gut gelaunt um halb neun auf den Pausenplatz.

Nach einem kurzen Einlaufen gings gleich in den Gruppenwettkämpfen los. Verschiedene Staffettenformen waren zu sehen. Da musste ein Lasso geworfen werden, Fisch wurden gefan-

gen, geometrische Figuren an eine Wäscheleine gehängt, Büchsen mussten getroffen werden, in grosse Kübel wurde mit viel Eifer gezielt, und zwischendurch musste man rennen und hüpfen. Es wurde mächtig gekämpft, jeder Gruppe wollte die beste sein. Ein Znüni gab uns die nötige Energie, so dass auch im zweiten Teil

nochmal kräftig geturnt wurde. Kurz vor dem Mittag dann die Auswertung, es war schnell einmal klar, alle haben ihr bestes gegeben und durften stolz sein auf ihre Leistung.

Und so verabschiedeten wir uns von den Kindergärtern, während die Erst- und Zweitklässler in den Wald spazierten, um eine Wurst zu bräteln.

Die Kinder machten das wirklich toll und mussten doch recht viel Geduld aufbringen, bis die Wurst dann wirklich gar war oder entschieden sich dann, die Cervelat doch lieber kalt zu essen.

Anschliessend wurde gespielt, Hütten gebaut oder auch geplaudert. Bald schon war der Tag vorbei und es hiess zusammenpacken und heimgehen.

